

Newsletter für Umwelt- und Klimaschutz im Landkreis Mainz-Bingen

Juli 2021



Förderung im Landkreis

- Förderprogramm „KLIMAFIT – Durchstarten“

Masterplan Klimaschutz

- Nachhaltige und ökosoziale Beschaffung
- Gründung Lenkungsgruppe

Dynamischer Agroforst

- Bundeswettbewerb Naturstadt „Dynamischer Agroforst in den Kommunen des Landkreises Mainz-Bingen“
- DAF auf der Fläche der Kreisverwaltung

Fahrradsommer im Landkreis: Stadtradeln 2021

Umweltbildung

- UMWELT-ENERGIE FÜHRERSCHEIN
- UEF Konsum „Die Welt ist, was Du isst“ – jetzt auch online
- „UEF Kids“ - Neues Modul beim UEF für Grundschulen
- Waldklimabotschafter*innen
- „Das Wassermärchen“ – kostenloses Angebot für KiTas und Grundschulen

Für Unternehmen

- ÖKOPROFIT Einsteiger-und Klubrunde 2021/2022 und 2022/2023

Handysammelboxen

Webseite des UEBZ - unter „KLIMASCHUTZ“ zu finden

Das UEBZ ist jetzt unter dem Stichwort „KLIMASCHUTZ“ zu finden.

www.klimaschutz.mainz-bingen.de

Geänderte Förderrichtlinie „KLIMAFIT – DURCHSTARTEN“ – und neue Förderrunde ab 16.08.2021

Der Kreistag Mainz-Bingen hat nach dem überragenden Abruf der ersten Förderrunde einer Budgeterhöhung für das Förderprogramm „KLIMAFIT – DURCHSTARTEN“ zugestimmt. Insgesamt wird das Budget um 220.000 Euro erhöht, wobei für bestimmte Förderschwerpunkte Obergrenzen eingeführt werden. In diesem Zuge wurden Änderungen innerhalb der Förderrichtlinie (Förderung für PV-Anlagen und E-Ladestationen entfällt) wie auch in den Förderschwerpunkten festgelegt.

Das Förderfenster für die neue Runde öffnet am **16.08.2021 um 10 Uhr**. Anträge werden erst ab diesem Zeitpunkt angenommen. Vorher eingehende Anträge werden abgelehnt.

Die Antragstellung selbst erfolgt wie in der ersten Förderrunde online.

Informationen unter: 06132-787-2173, heck.diana@mainz-bingen.de

Zum Förderprogramm: [Hier klicken](#)

Masterplan Klimaschutz - Nachhaltige Beschaffung in der Kreisverwaltung

Eine nachhaltige und ökosoziale Beschaffung soll seit 2021 gemäß Kreistagsbeschluss in der Kreisverwaltung umgesetzt werden. Damit wird der Prozess, der in den letzten Jahren in den einzelnen Fachabteilungen bereits begonnen hatte, intensiviert und strukturiert. Unterstützt wird die Kreisverwaltung hierbei von „Rheinland-Pfalz kauft nachhaltig ein!“, einem Kooperationsprojekt des Entwicklungspolitischen Landesnetzwerks Rheinland-Pfalz (ELAN e.V.) und dem Ministerium des Innern und für Sport. „Rheinland-Pfalz kauft nachhaltig ein!“ begleitet die Verwaltung bei kontinuierlichen Planungs- und Koordinationsterminen in der Umsetzungsphase und vermittelt unter anderem eine rechtliche Beratung. Zusammen mit dem Umwelt- und Energieberatungszentrum (UEBZ) wurde der Prozess mit zwei Workshops gestartet. Erfolgreiche Umsetzungen zeigen sich beispielsweise in der kürzlich erfolgten Beschaffung von Bürodrukern für die ganze Kreisverwaltung. Die zuständige Fachabteilung integrierte hierbei Nachhaltigkeitskriterien in den Ausschreibungs- und Angebotsauswertungsprozess ein. Zuschlagkriterien wie Nachhaltigkeitssiegel (z.B. Blauer Engel, Energy Star), Stromverbrauch und Treibhausgasbilanz der Geräte spielen bei der Vergabe eine Rolle.

Online - Workshop am 30.09.2021: „Nachhaltige und ökosoziale Beschaffung in den Verwaltungen – Austausch mit den Kommunen des Landkreises“. Interessierte „Beschaffer“ in den Kommunen können sich gerne anmelden.

Information unter: 06132-787-2176, holland.hilmar-andreas@mainz-bingen.de

[Hier klicken](#)

Masterplan Klimaschutz – Gründung Lenkungsgruppe

Nach dem Grundsatzbeschluss zur Gründung einer Lenkungsgruppe durch einen Beschluss des Kreisausschusses wurden jetzt die politischen Vertreter aus den Parteien des Kreistages konkret benannt. Sie werden den Prozess Masterplan Klimaschutz über die Lenkungsgruppe begleiten.

Erste Berichte zum Bundeswettbewerb Naturstadt - Zukunftsprojekt des Landkreises „Dynamischer Agroforst in den Kommunen“

Als innovatives Zukunftsprojekt wurde „Dynamischer Agroforst (DAF) – innovative Anbaumethode für Klimaschutz in den Kommunen des Landkreises Mainz-Bingen“ im Bundeswettbewerb Naturstadt als eines von vierzig Projekten ausgewählt. Mit dem Preisgeld von 25.000 € will der Landkreis in Kooperation mit Naturefund e.V., den Begründern der Anbaumethode DAF, diese in den Kommunen etablieren und bietet jeder Verbandsgemeinde und Stadt im Landkreis das Anlegen einer Fläche im DAF an.

Erste Flächen sind gefunden und die Prozesse wurden gestartet. Die Stadt Gau-Algesheim setzt gemeinsam mit dem UEBZ und Naturefund e.V. den Schlossgarten im Dynamischen Agroforst als „Stadtgarten“ um. Erste Flächenbearbeitungen zur Bodenverbesserung mit Kompost und Stroh wurden bereits vorgenommen. Eine weitere Fläche ist in der VG Rhein-Selz gefunden. Die Grünflächenfreunde von Königernheim sind engagiert dabei ihre Pflanzideen für eine gefundene Fläche am Ortsrand von Königernheim zu Papier zu bringen.

Es sind noch 2 Flächen in dem Projekt zu vergeben.

[Zur Seite des Bundeswettbewerbs Naturstadt;](#) [Broschüre](#)

Interessenten melden sich bitte unter: 06132-787-2170, schnitzler.martina@mainz-bingen.de

[Hier klicken](#)

Dynamischer Agroforst – Update vom Experimentierfeld des UEBZ an der KV

Seit Beginn des Frühjahrs hat sich auf der Experimentierfläche an der Kreisverwaltung viel getan. Nach den Grundsätzen des Dynamischen Agroforsts haben die Mitarbeitenden des UEBZ fleißig viele verschiedene Pflanzen und Saatgut eingebracht.

Hier wachsen Bäume und Sträucher wie z.B. ein Feigenstrauch, Apfel, Birne, Schwarze Johannisbeere, Jostabeere, Hainbuche, Haselnuss. Auch viele aromatische Kräuter, wie Colastrauch, Pilzkraut, Borretsch, Basilikum, Dill, Petersilie, Minze, Salbei, Rosmarin, Thymian, Ysop und einige mehr laden Besucher*innen wie auch Insekten ein, sich an den Pflanzen zu **Mehr dazu lesen**



Informationen zum DAF unter: 06132-787-2170, schnitzler.martina@mainz-bingen.de
Hier klicken

Fahrradsommer: STADTRADELN im Landkreis Mainz-Bingen

Die diesjährige STADTRADELN-Kampagne im Landkreis Mainz-Bingen war ein großer Erfolg. Insgesamt sind die STADTRADLERINNEN und STADTRADLER 275.937 Kilometer geradelt und haben eine Treibhausgaseinsparung von 40,5 Tonnen erzielt. Das UEBZ möchte den Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie insbesondere den STADTRADELN-Stars herzlich für ihr Engagement danken. Die besten Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie Gruppen werden im Rahmen einer Siegerehrung am 11.11.2021 um 18:00 Uhr in den Räumlichkeiten der Kreisverwaltung geehrt.

Information und Anmeldung unter: 06132-787-2176, holland.hilmar-andreas@mainz-bingen.de
Hier klicken

Umwelt - Energie Führerschein (UEF) des UEBZ

Der etwas andere Führerschein - „UMWELT- ENERGIE FÜHRERSCHEIN des UEBZ“ - richtet sich an Auszubildende in Firmen und Berufsbildenden Schulen im Landkreis Mainz-Bingen. Das UEBZ vermittelt interaktiv und praxisnah die Inhalte der verschiedenen Workshop-Module wie „Unsichtbares Wasser“, „Hier steckt Energie drin“, „Grenzenlos mobil?“ sowie „Die Welt ist, was Du isst“. Neuerdings gibt es auch ein Angebot für Grundschulen (UEF KIDS - s.u.)

Das Angebot des UEBZ steht Firmen und Berufsbildenden Schulen / Schulen kostenlos zur Verfügung. Informationen gibt es unter: 06132-787-2170, schnitzler.martina@mainz-bingen.de, sowie -2172, mueller.lena@mainz-bingen.de **Hier klicken**

„Ernährung & Klimaschutz“ – jetzt auch als Online-Modul

Essen macht einen großen Teil unseres Alltags aus, aber was genau steckt dahinter? Wie hängt meine Ernährung mit dem Klimawandel zusammen, welche Auswirkungen hat mein Essen und was kann ich ganz persönlich tun, um meinen Einfluss auf die Treibhausbilanz zu erhöhen? Diesen und mehr Fragen werden die Schüler/innen sich im Verlauf des neuen Moduls stellen und am Ende auch beantworten und praxisnah umsetzen können.

Das Modul wird für Schüler*innen ab der Jahrgangsstufe 8, sowohl in Präsenz als auch online angeboten und dauert ca. 3 Schulstunden.

Informationen gibt es unter: 06132-787-2172, mueller.lena@mainz-bingen.de

„UEF KIDS“ - Ein neues Modul des UEF für Grundschulen

Der Umwelt- und Energieführerschein **KIDS** ist eine Weiterentwicklung bzw. ein Ausbau des bereits bestehenden Projektes UEF und wurde für 4. Klassen entwickelt. Kindgerecht und anschaulich werden die Themen Plastik, Konsum, Energie und Strom, Handys, Ernährung und der Klimawandel behandelt. Hierfür kommen die Mitarbeiterinnen des UEBZ an zwei Vormittagen an Ihre Schule. Mithilfe interaktiver Elemente, wie zum Beispiel Stationenlernen und Experimenten, werden die Inhalte lebendig und spielerisch gemeinsam mit den Kindern erarbeitet.



Informationen gibt es unter: 06132-787-2172, mueller.lena@mainz-bingen.de

„Waldklimabotschafter*innen“ – Führungen für Schulen

Seit 2019 werden an der TH Bingen, auf Initiative und Durchführung von und mit Forstamtsleiter Axel Henke (Forstamt Boppard) „Waldklimabotschafter*innen“ im Rahmen eines freiwilligen Moduls ausgebildet und erweitern ihr Wissen bezüglich Schäden im Wald durch den Klimawandel, Folgen für die Menschen bei einem nicht mehr funktionierenden Wald und bezüglich der Rolle des Waldes als CO₂-Speicher.

Die ausgebildeten Waldklimabotschafter*innen bieten interessierten Klassen ab der 3. Jahrgangsstufe Führungen an. Die Klassen werden im Rahmen einer Schulveranstaltung vormittags ca. 3-4 Stunden durch den Wald wandern und spannende Dinge rund um das Thema Wald und Klimaschutz lernen.

Das UEBZ ist Kooperationspartner des Forstamts Boppard und finanziert die Führungen für Schulen im Landkreis Mainz-Bingen. Sie sind somit kostenfrei für die teilnehmenden Klassen.

Bei Interesse melden Sie sich gerne bei Elena Benkert, Tel. 0157-58364099 oder unter waldklimabotschafter@web.de.

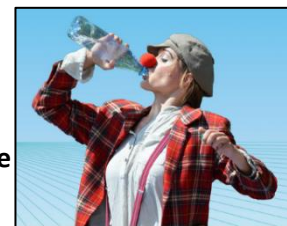
Für 2021 ausgebucht!

„Das Wassermärchen“ – Umweltperformance mit Corina Ramona Ratzel

Unser kostenloses Angebot für KiTas und Grundschulen (1./2. Klasse) erfuhr innerhalb kurzer Zeit eine rege Anfrage. Alle 30 angebotenen Aufführungen sind gebucht. Im nächsten Jahr werden wir voraussichtlich wieder ein Umweltperformance-Angebot mit Frau Ratzel machen.

Informationen unter: 06132-787-2170, schnitzler.martina@mainz-bingen.de

Hier klicken: **Feedback der Einrichtungen**
Umweltbildung des UEBZ



ÖKOPROFIT neue Einsteiger- und Klubrunde 2022/2023



ÖKOPROFIT - ÖKOlogisches **PRO**jekt Für Integrierte Umwelt-Technik ist ein Kooperationsprojekt der Kreisverwaltung und der lokalen Wirtschaft / Unternehmen des Landkreises mit dem Ziel der Kostensenkung unter gleichzeitiger Schonung der natürlichen Ressourcen. Dabei sind Betriebe aller Größen und Branchen angesprochen.

Im **Frühjahr 2022** startet sowohl eine neue **Einsteiger-** als auch **Klubrunde** in ÖKOPROFIT.

NEU: Die Teilnahme an der ÖKOPROFIT Einsteigerrunde wird über die neue Förderrichtlinie „KLIMAFIT – DURCHSTARTEN“ für kleine und mittlere Unternehmen (KMUs) sowie Kommunen **mit 50 % der Teilnahmegebühren gefördert.**

Informationen zum Projekt oder zu einer Projektvorstellung direkt in Ihrem Unternehmen unter: 06132-787-2170, schnitzler.martina@mainz-bingen.de

[Hier klicken](#)

Bericht aus der Einsteiger- und Klubrunde 2021/2022

Eine Besonderheit: zum ersten Mal findet die Einsteiger- und Klubrunde als **kombinierte Runde** mit einer Projektlaufzeit von 2 Jahren statt. Die neuen Einsteigerunternehmen sind die Stadt Nieder-Olm und die Firma Lüft GmbH & Co. KG aus Bodenheim. Neu als Quereinsteiger in die Klubrunde ist die Firma Thyssen Krupp Rasselstein GmbH.

Der Klub besteht aus den „alten Hasen“ Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG, Löwen Entertainment, Meffert AG Farbwerke und CJD Berufsförderungswerk Koblenz gemeinnützige GmbH. Neu hinzugekommen – aus der letzten Einsteigerrunde – sind die Gemeindewerke Budenheim, Finzelberg GmbH & Co. KG und Massivhaus Mittelrhein GmbH.

Unternehmen, die bereits eine Zertifizierung wie EMAS oder ISO 14001 haben, können direkt als Quereinsteiger in den ÖKOPROFIT-Klub eintreten.

Die Klubbetriebe freuen sich. Bitte sprechen Sie uns an!

Informationen unter: 06132-787-2170, schnitzler.martina@mainz-bingen.de

Ausleihe Handysammelboxen des UEBZ

Rund 124 Millionen Handys schlummern in Deutschlands Schubladen. Mit den Handysammelboxen des UEBZ soll sich daran für den Landkreis etwas ändern.

Reparieren und Weiterverwenden der Handys steht hierbei an erster Stelle, fachgerechtes und zertifiziertes Recyceln an zweiter.

Die Handysammelboxen können an Bildungseinrichtungen, Kommunen, Vereine und Verbände, aber auch Unternehmen für Aktionstage oder längere Zeiträume verliehen werden.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter: 06132-787-2173; heck.diana@mainz-bingen.de

[Hier klicken](#)



Standorte von Handysammelboxen

Zur Zeit finden Sie an folgenden **Standorten** Handysammelboxen von uns:

1. Kreisverwaltung Mainz-Bingen, Foyer
2. Stadtverwaltung Nierstein
3. Bürgerhaus Schwabsburg
4. Stadtverwaltung Nieder-Olm
5. Grundschule am Jakobsberg, Ockenheim
6. Ortsgemeinde Guntersblum
7. Verbandsgemeinde Rhein-Nahe, Bingerbrück
8. Ortsgemeinde Niederheimbach
9. Verbandsgemeinde Rhein-Selz
10. Stadtverwaltung Bingen
11. Gemeindeverwaltung Harxheim

Hier klicken

Sprechen Sie uns an. Wir informieren gerne weiter.

Mit **Umwelt- und Klimafreundlichen** Grüßen
Ihr Team vom **UEBZ**

Kreisverwaltung Mainz-Bingen
Umwelt- und Energieberatungszentrum (UEBZ)
Georg-Rückert-Str. 11 , 55218 Ingelheim a. Rhein,
Tel.: 06132-787-2170 ; Fax: 06132-787-2174
umweltberatung@mainz-bingen.de
www.klimaschutz.mainz-bingen.de



Der Newsletter des UEBZ erscheint maximal 12 Mal im Jahr.
Zur Newsletteranmeldung: newsletter-uebz@mainz-bingen.de